

Gut informiert!

Erfolgreiche Kurzseminare zur neuen ISO 16890

In den letzten Wochen führte Unifil in 11 Städten in der ganzen Schweiz Kurzseminare zur neuen Filternorm ISO 16890 durch. Mehr als 600 Branchenfachleute – vom Planer über Gerätehersteller bis hin zu Installateuren und Anlagebetreibern – nahmen an diesen Veranstaltungen teil.

Unifil zieht ein in allen Belangen positives Fazit und die vielen Rückmeldungen von Teilnehmenden bestätigen, dass das Ziel – die Norm einfach und verständlich zu erläutern – vollumfänglich erreicht wurde. Das grosse Interesse widerspiegelt denn auch die Wichtigkeit dieser neuen Filternorm,

welche weitreichende Änderungen gegenüber der alten EN 779:2012 mit sich bringt.

Seminar verpasst?

Wer nicht dabei sein konnte – kein Problem: die Unifil-Ansprechpartner können

ISO 16890 – kurz und kompakt

- Die neue Norm ist bereits gültig, die bisherige EN 779 wird Mitte 2018 aufgehoben.
- Der Wirkungsgrad wird nicht mehr ausschliesslich bei 0,4 µm, sondern in den Partikelgrössenbereichen PM1, PM2.5 und PM10 ermittelt.
- Die aktuellen Filterklassen G1 – F9 entfallen und werden durch vier ISO-Klassen ersetzt.
- SWKI/VDI haben eine Empfehlung für die Zuordnung der alten zu den neuen Klassen erarbeitet.
- Die Filterklassen M6 und F8 sind nicht zugeordnet und entfallen, dadurch ergibt sich eine sinnvolle Straffung der Filterklassen.
- Nebst Taschen- und Kassettenfiltern sind auch Zellenfilter und Filtermatten von der Umstellung betroffen. Nicht betroffen sind Schwebstofffilter.
- Die bekannten Unifil-Filterbezeichnungen und -Artikelnummern bleiben unverändert und in einer Übergangsphase wird auch die «alt bekannte» Filterklasse mitgeführt.
- Bei Fragen oder Unklarheiten ist Unifil für ihre Kunden jederzeit da!

Impressionen von den Kurzseminaren in St. Gallen, Neuenburg, Chur, Zürich und Niederlenz. (Bilder: Unifil)





Die neue Norm bedarf intensiver Schulung der entsprechenden Fachleute, die das erworbene Wissen in ihrer täglichen Praxis gezielt umsetzen.

kompetent und verständlich alles Wichtige zur neuen Norm vermitteln. Bei grösseren Teilnehmerzahlen besteht zudem die Möglichkeit ein auf Kundenbedürfnisse abgestimmtes Seminar, am Kunden-Standort oder am Firmensitz der Unifil AG in Niederlenz, durchzuführen.

Umsetzungsplan

Die Umstellung des gesamten Sortiments auf die ISO 16890 ist mit grossem Aufwand verbunden, gilt es doch sämtliche Filterpro-

dukte nach der neuen Norm zu prüfen und zu klassieren. Bei Unifil sind diese Prüfungen in vollem Gange und die Gesamtumstellung ist auf Herbst 2017 geplant.

ISO 16890 – integriert in Unifil-Filterseminare

Die neue Norm ist auch ein wichtiger Bestandteil der ganztägigen, kostenlosen Filterseminare bei Unifil in Niederlenz.

Nebst theoretischen Ausbildungsblöcken erhalten Teilnehmer an diesem Tag auch

einen Einblick in eines der modernsten Filterprüflabors Europas sowie in die grösste Schweizer Filterproduktion.

Die bekannten Unifil-Filterbezeichnungen und -Artikelnummern bleiben unverändert und in einer Übergangsphase wird auch die «alt bekannte» Filterklasse mitgeführt. ■

Weitere Informationen:
Unifil AG, Filtertechnik
Industriestrasse 1, 5702 Niederlenz
Tel. 062 885 01 00, Fax 062 885 01 01
www.unifil.ch, info@unifil.ch

Unterstützt durch **GEBERIT**

Sauberes Trinkwasser, sparsamer Umgang mit Wasser und der langfristige Unterhalt der Trinkwassersysteme. So verändern wir Leben von Menschen – und zwar grundlegend.
www.helvetas.ch/mit Helfen

Für echte Veränderung

HELVETAS

Holte Wasser vom Tümpel. Holte Wasser vom Brunnen. Dreht den Wasserhahn auf.



Nahtlos integriert. Die neuen Sensoren von Belimo.

Mit einem kompletten Sortiment an Sensoren kann Ihnen Belimo alle HLK-Feldgeräte aus einer Hand anbieten. Die Sensoren wurden konzipiert, um höchste Qualität und Zuverlässigkeit sowie eine einfache Installation und nahtlose Kompatibilität mit allen wichtigen Gebäudeautomationssystemen zu gewährleisten.

Wir setzen Standards. www.belimo.ch

BELIMO Automation AG | Tel. 043 843 62 12 | verkauf@belimo.ch | www.belimo.ch

BELIMO